2.4.1.3 openSUSE

Durch den folgenden Prozess wird MySQL auf einem System mit openSUSE installiert und konfiguriert.

1. **Installation von MySQL**

   ```
   # sudo zypper install mysql
   ```

   Installiert den MySQL-Datenbankserver und die benötigten Abhängigkeiten mit dem Paketmanager `zypper`.

2. **Automatisches Starten von MySQL aktivieren**

   ```
   # sudo systemctl enable mysql
   ```

   Sorgt dafür, dass MySQL bei jedem Systemstart automatisch gestartet wird.

3. **Überprüfung, ob MySQL aktiviert ist**

   ```
   # sudo systemctl is-enabled mysql
   ```

   Überprüft, ob MySQL korrekt für den automatischen Start konfiguriert ist.

4. **Neustart des Systems**

   ```
   # sudo reboot
   ```

   Der Server wird neu gestartet, um sicherzustellen, dass alle Änderungen angewendet werden.

5. **Sicherheitskonfiguration von MySQL**

   ```
   # mysql_secure_installation
   ```

   Dieses Skript führt durch eine Sicherheitskonfiguration von MySQL, einschließlich der Änderung des Root-Passworts (MySQL-Stammkennwort), Entfernen von anonymen Benutzern, Aktivieren der Remote-Root-Anmeldung (Remote-Stammanmeldeinformationen), Entfernen von Testdatenbanken und erneutem Laden der Berechtigungstabelle.

6. **MySQL-Eingabeaufforderung öffnen**

   ```
   # mysql -u root -p
   ```

   Damit wird die MySQL-Konsole geöffnet, um administrative Aufgaben durchzuführen.

7. **Erstellen eines neuen Benutzers**

   ```
   # CREATE USER ‘benutzer‘@‘localhost‘ IDENTIFIED BY ‘passwort‘;
   ```

   Ein neuer MySQL-Benutzer mit dem angegebenen Passwort wird erstellt.

8. **Datenbank erstellen**

```
# CREATE DATABASE datenbank;
```

Eine neue MySQL-Datenbank mit dem Namen „datenbank“ wird erstellt.

9. **Rechte für den Benutzer zuweisen**

```
# GRANT ALL ON datenbank.* TO 'benutzer'@'localhost' IDENTIFIED BY
'passwort';
```

Der neu erstellte Benutzer erhält alle Rechte auf die zuvor erstellte Datenbank.

Um sich von einem anderen System aus anmelden zu können muss die IP-Adresse des zugreifenden Systems anstelle von localhost verwendet werden:

```
# GRANT ALL ON datenbank.* TO 'benutzer'@'ihreip' IDENTIFIED BY
'passwort';
```

Dieser Befehl erlaubt es dem Benutzer, sich von einer anderen IP-Adresse aus auf die Datenbank zu verbinden.

10. **Verlassen der MySQL-Konsole**

```
# quit
```

11. **Konfiguration von MySQL anpassen**

```
# sudo nano /etc/my.cnf
```

Es wird sichergestellt, dass die bind-address in der Konfigurationsdatei nicht dem (port) 127.0.0.1 (localhost) entspricht, sondern der IP-Adresse des Systems, von dem aus Sie sich verbinden.

12. **MySQL-Port in der Firewall öffnen**

```
# sudo firewall-cmd --add-port=3306/tcp –permanent
```

Der Standard-Port 3306 für MySQL wird in der Firewall geöffnet, damit externe Verbindungen zugelassen werden.

13. **Server neu starten**

```
# sudo reboot
```

Der Server wird erneut neu gestartet, um alle Änderungen zu übernehmen.

Am Ende dieses Prozesses ist MySQL installiert, sicher konfiguriert und bereit für den Zugriff von lokalen und entfernten Systemen.

[<< Zurück]

[Weiter >>]

[Inhaltsverzeichnis]

From:
http://doku.ks-bw.info/wiki/ - **Portal des Projektes EnMA-HAW**

Permanent link:
http://doku.ks-bw.info/wiki/doku.php?id=smart_energy_box:datenbank_installation_opensuse

Last update: **20.01.2026 09:03**